

Versicherungsscheinnummer : _____

Versicherer : _____

Name:

Straße:

Ort/Plz:

Telefon Privat:

Telefon Geschäft:

SCHADENANZEIGE zur - Glasversicherung

Schaden vom :

1. Schadenort und -Zeitpunkt

Wann ereignete sich der Schaden?	
Wann erhielten Sie Kenntnis?	
Wo ereignete sich der Schaden? Adresse/Raum	
Gebäudeart und -nutzung	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/> Gewerbliche Nutzung
Wer ist Eigentümer des Gebäudes oder Wohnung? Name/Adresse	
Wann und wem wurde der Schaden gemeldet?	

2. Eigentümer

Wer ist Eigentümer der betroffenen Sachen?	<input type="checkbox"/> Versicherungsnehmer
	<input type="checkbox"/> anderer
Name:	
Strasse:	
Ort/PLZ	

3. Andere Versicherungen

Bestanden anderweitige Versicherungen für die vom Schaden betroffenen Sachen?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Wenn ja: Bei welcher Gesellschaft?	
Versicherungsnummer?	

4. Angaben zum Schaden

Wer hat den Schaden verursacht?	<input type="checkbox"/> Versicherungsnehmer <input type="checkbox"/> anderer
Name:	
Strasse:	
Ort/PLZ:	
Wurden Sie bereits von Schäden gleicher Art betroffen?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Wenn Ja:	Wann:
Schadenhöhe:	
Wie hoch schätzen Sie den Schaden?	
Soll sofortige Ersatzverglasung vorgenommen werden?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Kann die Scheibe vorläufig noch bleiben?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt (§ 15 UstG)?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja

5. Schadenhergang

Welche Schadenminderungsmaßnahmen wurden ergriffen?	

Schadenaufstellung

Gegenstand Bezeichnung	Anzahl	Verwendungszweck (Fenster, Tür etc.)	Größe Höhe x Breite	Rahmen (Holz, Metall etc.)

BELEHRUNG: Die Aufklärungspflicht gemäß § 7 AKB dem Versicherer gegenüber erfordert die volle und wahrheitsgemäße Schilderung des Sachverhalts und die richtige Beantwortung aller Fragen, denn nur dann ist der Anspruch auf Versicherungsschutz gegeben. Bei nicht vollständiger und nicht wahrheitsgemäßer Beantwortung kann der Versicherungsschutz auch dann versagt werden, wenn der Versicherung hierdurch kein Nachteil entsteht.

_____ / _____ / _____

Unterschrift des Fahrers

Ort + Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers